

§. 94. III. In Mittel- (oder Binnen-) Asien,

welches aus 2 großen Länderstrecken, zusammen größer als ganz Europa, besteht: A. der östlichen, lauter Hochland, und namentlich den höchstliegenden Theil der alten Welt enthaltend, die Mongolei, Turfan und Tibet, mit gemeinschaftlichem Namen chinesisches Hoch-Asien benannt; B. der westlichen, lauter Tiefland in Osten des kaspischen Meeres und um den Aralsee liegend, bei den Morgenländern Turan und Turkestan genannt, bei den Europäern Tatarei und große Bucharei.

1. Tibet voll hoher Gebirge (deshalb asiatische Schweiz genannt) mit dem Bramaputr, dem eigentlichen Hauptstrome des Landes, ferner dem Petschu oder Yangtsekiang oder Kiang (Takiang) u. und den Quellen der Flüsse Satadru (Setledsch) und Indus, der im westlichen Theile Klein-Tibet aus 3 Quellsflüssen entsteht, deren einer der San-Pu ist, wahrscheinlich derselbe Tsampuden man bisher für den oberen Burmaputr gehalten hat. Tibet ist der Hauptsitz des buddhistischen Heidenthums (§. 28), mit dem einheimischen Namen lama-ische Religion benannt nach dem Oberpriester Dalai-Lama, dessen Wohnsitz in Phassa, der Hauptstadt des Landes, welches unter chinesischem Schutze und Landeshoheit steht und über 20,000 □ M. groß ist, wenn man dazu nimmt die beiden Länder: 1. Butan OSO. an Tibet angrenzend, auf dem Himalaya-Gebirge, dessen Gipfel höher als der Chimborasso sind, und 2. Klein-Tibet oder Lada (Leek) an der NW. Grenze, den Quellenbezirk des Indus.

2. Mongolenland (Mongolei), den Europäern noch unbekannter als Tibet, und ebenfalls zum chinesischem Reiche gehörig; ein Hochland, wo mitten im Sommer noch Winterkälte herrscht; Dschingiskhans Stammland. — Auf diesem unbekanntem weit ausgebreiteten Länderraum von 60,000 □ M. lassen sich im Unterricht nur einzelne Stellen und Strecken als die bekannteren und kennenswertheften namhaft machen: Die Wüste Kobi oder Schamo, 400 d. M. lang, 10 bis 100 Meilen breit; über sie hinweg führen die Karawanenstrassen zur russischen Grenze, wo unweit der Selenga der chinesische Flecken Maimatschin neben Kiachta liegt. In N. liegt an der russischen Grenze der (angeblich 7700 Fuß hohe)